

CLASSIC DRIVER



Bei Auctionata in Berlin schlägt die Stunde der Motorradlegenden

20. September 2016 | Alex Easthope

Auctionata wird in Berlin 36 Motorrad-Ikonen unter den Hammer bringen. Unter den kraftvollen Superbikes und schicken Scooter, die am 23. September versteigert werden, sind einige Maschinen, die noch auf eine letzte Ausfahrt in der Herbstsonne warten.

Das Highlight unter den 36 Losen ist die König 500 GP, mit der Kim Newcombe - der erste Neuseeländer, der einen 500 cc-Grand Prix gewinnen konnte - 1973 in Silverstone tödlich verunglückte. Man muss sich allerdings fragen, ob es nötig ist, das Motorrad mit dieser Tragödie zu bewerben. Das Auktionshaus deutet sogar an, dass „Spuren des Unfalls noch heute erkennbar sind.“ Es wird erwartet, dass das Motorrad 120.000 Euro erlöst.



Andererseits könnte man fast nicht widerstehen, für die zeitlos elegante Vespa 150 von 1965 (Schätzwert 6.000 Euro) mitzubieten. Das gilt auch für die subtil aggressiv gestaltete Kawasaki 250 Samurai von 1967 (Schätzwert 12.000 Euro) mit ihrem rassigen luftgekühlten Zweitakt-Zweizylindermotor. Aus der Sammlung des italienischen Rennfahrers Carlo Ubbiali stammt die MV Agusta 175 CSS-5V „Squalo“ (Schätzwert 30.000 Euro) mit ihrer markanten Ganzkörperverkleidung, die auf faszinierende Weise zeigt, wie kühn Ingenieure während der großen Grand Prix-Epoche zu Werke gingen. Als originales Werks-Motorrad wird ihr Tank sogar von einem Autogramm des 15-fachen Weltmeisters Giacomo Agostini geziert. Den kompletten Katalog von Auctionatas "Motorcycle Legends"-Versteigerung, die am 23. September 2016 in Berlin stattfinden wird, finden Sie im Classic Driver Markt.

Unsere 10 Favoriten

<https://www.classicdriver.com/de/article/motorraeder/bei-auctionata-berlin-schlaegt-die-stunde-der-motorradlegenden>

© Classic Driver. All rights reserved.